Fachprüfungsordnung für das Zweitfach Evangelische Religion des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel für die Studiengänge der Berufspädagogik und Wirtschaftspädagogik vom 09. Juni 2021

Inhalt

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Prüfungsteile des Zweitfachs im Bachelorstudiengang
- § 5 Prüfungsteile des Zweitfachs im Masterstudiengang
- § 6 Prüfungsleistungen, Modulprüfungen, Wiederholungen
- § 7 Bildung und Gewichtung der Note
- § 8 Übergangsbestimmung
- § 9 Inkrafttreten

Anlagen

Anlage 1: Beispielstudienpläne

Anlage 2: Studien- und Prüfungsplan

§ 1 Geltungsbereich

Die Fachprüfungsordnung für das Zweitfach Evangelische Religion des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel ergänzt die Fachprüfungsordnung der Bachelor- und Masterstudiengänge Berufspädagogik und Wirtschaftspädagogik sowie die Allgemeinen Bestimmungen für Fachprüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master (AB Bachelor/Master) der Universität Kassel in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Studienbeginn

Das Studium im Zweitfach kann zum Sommer- und zum Wintersemester begonnen werden.

§ 3 Prüfungsausschuss

Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten im Zweitfach Evangelische Religion trifft der Prüfungsausschuss Lehramt "Evangelische Religion".

§ 4 Prüfungsteile des Zweitfachs im Bachelorstudiengang

In den Bachelorstudiengängen sind für das Zweitfach Evangelische Religion die folgenden Module zu absolvieren:

Code	Name	Credits
M 4.01	Grundlagen der Bibelwissenschaften	10
	Einführung in die Systematische Theologie, Einführung in die Kir-	
M 4.02	chen- und Dogmengeschichte	9
M 4.03	Einführung in die Religionspädagogik	7
M 4.04	Texte der biblischen Tradition	8
	Summe	34

§ 5 Prüfungsteile des Zweitfachs im Masterstudiengang

In den Masterstudiengängen sind für das Zweitfach Evangelische Religion die folgenden Module zu absolvieren:

Code	Name	Credits
M 4.05	Entfaltung Kirchen- und Dogmengeschichte 7	
M 4.06	Einführung in die Unterrichtspraxis I	6
M 4.07	Themen der biblischen Tradition	8
M 4.08	Vertiefung der Systematischen Theologie	12
M 4.09	Einführung in die Unterrichtspraxis II mit SPS	6
M 4.12	Schwerpunkt Religionspädagogik 7	
	Summe	46

§ 6 Prüfungsleistungen, Modulprüfungen, Wiederholungen

- (1) Die studienbegleitenden Modulprüfungen werden im zeitlichen und sachlichen Zusammenhang mit einem Modul angeboten.
- (2) Die Art der Prüfungsleistung eines Moduls oder Teilmoduls legt die Dozentin oder der Dozent zu Beginn der Lehrveranstaltung, auf die sich die Modulprüfung bezieht, im Rahmen der Festlegungen des Modulhandbuches fest. Als Prüfungsleistungen kommen in Betracht:
 - Klausur (60 Minuten)
 - Mündliche Prüfung (20 Minuten)
 - Hausarbeit (min. 27000 Zeichen; inklusive Leerzeichen)
 - Portfolio (min. 27000 Zeichen; inklusive Leerzeichen)
 - Unterrichtsentwurf (min. 20000 Zeichen; inklusive Leerzeichen)
 - fachpraktische Prüfung (Umfang kann dem Modulhandbuch entnommen werden)
- (3) Als Prüfungsleistungen kommen schriftliche, mündliche und fachpraktische Prüfungsleistungen in Betracht. Diese werden in Anlage 2 für jedes Modul näher definiert.

Eine Alternativprüfung besteht entweder aus einer Hausarbeit (27000 Zeichen), einer mündlichen Prüfung (20 Minuten) oder einer Klausur (60 Minuten). Das Angebot obliegt der/dem Lehrenden. Es müssen mindestens zwei Angebote durch die Prüferin oder den Prüfer bereitgestellt werden.

- (4) Nicht bestandene Modulprüfungen und Modulteilprüfungen können zweimal wiederholt werden. Eine Wiederholung bestandener Prüfungen ist nicht zulässig; dies gilt auch für Wahlpflichtmodule.
- (5) Aufgaben in Form von Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) sind als Teil einer Klausur zulässig.

§ 7 Bildung und Gewichtung der Note

- (1) Ein Modul ist bestanden und kann als Teil des Bachelor- oder Masterabschlusses gewertet werden, wenn die Modulnote mind. ausreichend (4,0) beträgt und wenn jede der Modulteilnoten mind. ausreichend (4,0) beträgt.
- (2) Die Note des Zweitfachs Evangelische Religion setzt sich aus den nach Credits gewichteten Modulnoten der unter § 4 bzw. 5 genannten Module zusammen.

§ 8 Übergangsregelungen

Die Ordnung gilt für Studierende, die das Zweitfach Evangelische Religion der Bachelor- und Masterstudiengänge Berufspädagogik und Wirtschaftspädagogik an der Universität Kassel ab dem Wintersemester 2021/22 beginnen.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Fachprüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Kassel in Kraft.

Kassel, den dd.mm.2020

Die Dekanin des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften Prof. Dr. Petra Freudenberger-Lötz

Anlage 1: Beispielstudienpläne für das Zweitfach Evangelische Religion des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel

Bachelorstudiengänge der Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Bachelor (34 Credits)			
3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
4.01 Grundlagen der Bibelwissenschaften (10)		4.03 Einführung Rel	igionspädagogik (7)
4.02 Einführung Systematische Theologie, Einführung in die Kirchen- und Dogmengeschichte (9)		4.04 Texte der bibl	ischen Tradition (8)

Masterstudiengänge der Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Master (46 Credits)			
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
4.05 Entfaltung Kirchen- und Dogmengeschichte (7)		4.07 Themen der biblischen Tradition (8)	4.12 Schwerpunkt Religionspädagogik (7)
4.06 Unterrichtspraxis I (6)	4.09 SPS (6)		stematischen Theologie 2)

Anlage 2: Studien- und Prüfungsplan für das Zweitfach Evangelische Religion des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel

Modulnummer, Modulname	M 4.01 Biblische Theologie: Grundlagen der Bibelwissenschaften
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	4, 1 Einführungsseminar, 1 Vorlesung, 2 Wahlveranstaltungen
Kompetenzen Thema und Inhalte	Kompetenzen Methodenkompetenz im Umgang mit biblischen Texten; Fähigkeit zur Auslegung eines biblischen Texts anhand vorgegebener Methodenschritte unter Heranziehung bi- belwissenschaftlicher Hilfsmittel. Fähigkeit zur Orientierung im Kanon der biblischen Schriften. Grundkenntnisse über Aufbau, Entstehung und zentrale Aussagen der biblischen Schriften. Grundkenntnisse der Geschichte Israels bis zur Zerstö- rung des Zweiten Tempels und des frühen Christentums. Fähigkeit zur hermeneutischen Reflexion des Verhältnis- ses der beiden Testamente.
Verwendbarkeit des Moduls	Inhalt Bibelkunde, Einleitung in die Schriften des AT und NT, Geschichte Israels und des frühen Christentums, Methoden der Schriftauslegung, Theologische Bedeutung der biblischen Schriften für Judentum und Christentum Bachelorstudiengänge Berufs- und Wirtschaftspädago-
verweriabarkert des Moduls	gik
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	2 Semester; jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation Bachelorstudiengang Berufs- oder Wirtschaftspädagogik
Organisationsform	1 Einführungsseminar, 1 Vorlesung, 2 Wahlveranstaltungen (Vorlesung oder Seminar), Selbststudium Forwird ampfoblen, auf ein angemessen ausgawagenes
	Es wird empfohlen, auf ein angemessen ausgewogenes Verhältnis von alttestamentlichen und neutestamentlichen Lehrveranstaltungen im gesamten Studium der Bibelwissenschaften zu achten.
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 120 Stunden Selbststudium: 180 Stunden
Studienleistung, Modulprüfungsleistung, Art der Prüfungen	Studienleistung: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen 1 Modulprüfung: 1 Klausur (60 min) [zur Vorlesung]
Anzahl der Credits für das Modul	10

Modulnummer, Modulname	M 4.02 Einführung in die Systematische Theologie, Einführung in die Kirchen- und Dogmengeschichte
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	3, 1 Einführungsseminar (ST), Tutorium zum Einführungs- seminar (ST), 1 Einführungsseminar (KG)
Kompetenzen Thema und Inhalte	Kompetenzen Methodenkompetenz • Umgang mit Lehr- (Dogmatik) und Handlungsgestalt (Ethik) des christlichen Glaubens
	Inhalte Systematisch-theologische Positionen der Christentumsgeschichte und ihre historische Einordnung
	Die Studierenden haben einen Überblick über die wichtigsten kirchen- und dogmengeschichtlichen Entwicklungen einer Epoche. Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in den wissenschaftlichen Methoden kirchengeschichtlichen Arbeitens. Sie können diese methodischen Kenntnisse selbstständig zur Erarbeitung eines Themas anwenden.
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudiengänge Berufs- und Wirtschaftspädagogik
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	1-2 Semester; jedes Semester Das Einführungsseminar KG 1x jährlich; Das Einführungsseminar ST jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation Bachelorstudiengang Berufs- oder Wirtschaftspädagogik
Organisationsform	1 Einführungsseminar ST, 1 Einführungsseminar KG
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 180 Stunden
Studienleistung, Modulprüfungsleistung, Art der Prüfungen	Studienleistung: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen 2 Modulprüfungen: 1 Klausur (60 Minuten) [zum Einführungsseminar ST] 1 Hausarbeit (27000 Zeichen) [Einführungsseminar KG]
Anzahl der Credits für das Modul	9

Modulnummer, Modulname	M 4.03 Religionspädagogik: Einführung in die Religionspädagogik	
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	2, 1 Einführungsseminar, 1 Wahlveranstaltung	
Kompetenzen Thema und Inhalte	Grundkompetenzen zur Teilnahme an der Diskussion um Ziele und Inhalte religiöser Erziehung. Grundkenntnisse zur Struktur des Aufbaus und der Inhalte eines Studiums der Religionspädagogik Grundkompetenzen zur Teilnahme an der Diskussion des Religionsbegriffs Grundkenntnisse zur religiösen Struktur unserer (multireligiösen) Gesellschaft Grundkenntnisse zur rechtlichen Stellung des Religionsunterrichts, der ReligionslehrerInnen und SchülerInnen Grundkenntnisse des aktuellen Rahmenplans für den Evangelischen Religionsunterricht in der Grundschule Grundkenntnisse methodischer Fragen und Ansätze zum Evangelischen Religionsunterricht Inhalte Religionspädagogische Konzeptionen und Modelle zum Evangelischen Religionsunterricht, Struktur und Inhalte der Fachgebiete des Studiums der Evangelischen Religionspädagogik, Philosophische Religionskritik, Theologische Diskussion des Religionsbegriffs, Islam, Judentum und andere Religionen in der Bundesrepublik, Stimmen und Meinungen zur Diskussion um den Begriff einer multikulturellen- und multireligiösen Gesellschaft, Geschichte und Idee der Ökumenischen Bewegung, Religion und Religionsunterricht im Grundgesetz, der hessischen und anderer Landesverfassungen, Lehr- und Rahmenpläne zum ev. RU in der Grundschule, Methodische Ansätze und Gestaltungskonzepte zum RU	
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudiengänge Berufs- und Wirtschaftspädagogik	
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	1-2 Semester; jedes Semester	
Sprache	Deutsch	
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation Bachelorstudiengang Berufs- oder Wirtschaftspädagogik	
Organisationsform	1 Einführungsseminar, 1 Wahlveranstaltung (Vorlesung oder Seminar), Selbststudium	
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Selbststudium: 150 Stunden	

Studienleistung,	Studienleistung: Aktive Teilnahme in den Veranstaltun-
Modulprüfungsleistung, Art der	gen
Prüfungen	Modulprüfung: Portfolio (27000 Zeichen) oder mündliche Prüfung (20 Minuten) nach Maßgabe der Lehrenden [zum Einführungsseminar]
Anzahl der Credits für das Modul	7

Modulnummer, Modulname	M 4.04 Biblische Theologie: Texte der biblischen Tradition
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	3, 2 Seminare, 1 Vorlesung
Kompetenzen Thema und Inhalte	 Kompetenzen Anwendung unterschiedlicher exegetischer Methoden und hermeneutische Reflexion dieser Methoden: literaturwissenschaftliche Zugänge, historische Zugänge, kontextuelle Exegese, genderbewusste Exegese, jüdische Schriftauslegung, Rezeptions- und Wirkungsgeschichte biblischer Texte Fähigkeit zur eigenständigen Auslegung biblischer Texte Fähigkeit zur Einordnung der Einzeltextanalyse in übergreifende bibeltheologische Zusammenhänge Verstehen zentraler theologischer und anthropologischer Themen der biblischen Theologie Fähigkeit zur bibeldidaktischen Reflexion einzelner Texte und bibeltheologischer Themen Fähigkeit zur Korrelation von gegenwärtiger Lebenswelt und biblischen Texten
Verwendbarkeit des Moduls	Inhalte Exegese relevanter Textbereiche aus dem Alten und Neuen Testament und dem religionsgeschichtlichen Umfeld Bachelorstudiengang Berufs- oder Wirtschaftspädagogik
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	2 Semester; jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation Bachelor Berufs- oder Wirtschaftspädagogik
Organisationsform	2 Seminare, 1 Wahlveranstaltung (Vorlesung oder Seminar), Selbststudium Es wird empfohlen, auf ein angemessen ausgewogenes Verhältnis von alttestamentlichen und neutestamentlichen Lehrveranstaltungen im gesamten Studium der Bibelwissenschaften zu achten.
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 150 Stunden
Studienleistung, Modulprüfungsleistung, Art der Prüfungen	Studienleistung: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen 1 Modulprüfung: 1 Alternativprüfung nach §6 (3) [zu einem der Seminare]
Anzahl der Credits für das Modul	8

Modulnummer, Modulname	M 4.05 Kirchen- und Dogmengeschichte: Entfaltung Kirchen- und Dogmengeschichte
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	3, 2 Seminare, 1 Wahlveranstaltung
Kompetenzen Thema und Inhalte	Die Studierenden haben vertiefte, problembewusste Kenntnisse einer kirchengeschichtlichen Epoche oder eines epochenübergreifenden Themas. Sie sind in der Lage, die damit verbundenen wichtigsten kirchen- und dogmengeschichtlichen Entwicklungen begründet zu beurteilen. Sie besitzen in einem Einzelthema spezielle, forschungsbezogene Kenntnisse. Sie verstehen es, kirchenund dogmengeschichtliche Quellen wissenschaftlich zu interpretieren, und sind in der Lage, ein komplexes kirchen- und dogmengeschichtliches Thema selbstständig zu erarbeiten und darzustellen.
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Berufs- oder Wirtschaftspädagogik
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	1-2 Semester; jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation Master Berufs- oder Wirtschaftspädago- gik Voraussetzung ist die Teilnahme am KG- Seminar von M 4.02
Organisationsform	2 Seminare, 1 Wahlveranstaltung (Seminar oder Vorlesung), Selbststudium
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 120 Stunden
Studienleistung, Modulprüfungsleistung, Art der Prüfungen	Studienleistung: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen 1 Modulprüfung: 1 Alternativprüfung nach § 6 (3) (zu einem der Seminare)
Anzahl der Credits für das Modul	7

Modulnummer, Modulname	M 4.06 Religionspädagogik: Einführung in die Unterrichtspraxis
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	2, 1 Wahlveranstaltung, 1 Seminar zur Unterrichtsplanung
Kompetenzen Thema und Inhalte	 Kompetenzen Methodenkompetenz zur Analyse konkreten Religionsunterrichts Methodenkompetenz zur Planung, Gestaltung und Verschriftlichung eigener Unterrichtsentwürfe Methoden- und Handlungskompetenz zur Durchführung eigener Entwürfe im Evangelischen Religionsunterricht Methodenkompetenz zur kritischen Reflexion der eigenen Unterrichtsplanung und ihrer Verwirklichung im Unterricht Inhalte Religionspädagogische Entwürfe und Konzepte zum Evangelischen Religionsunterricht, Methoden der Unterrichtsbeobachtung und Beurteilung, Methoden der Lerngruppenanalyse, Methoden der Lernzielfindung und fomulierung, Methoden der Sachanalyse, Methoden der Unterrichtsgestaltung
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Berufs- oder Wirtschaftspädagogik
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	1-2 Semester; jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation Master Berufs- oder Wirtschaftspädagogik
Organisationsform	1 Wahlveranstaltung (Seminar oder Vorlesung), 1 Seminar zur Unterrichtplanung, Selbststudium Wenn im Modul 6 das Seminar "Religionsunterricht planen und gestalten" als "Seminar zur Unterrichtsplanung" gewählt wird, so wird in Modul 9 die Veranstaltung "Fachdidaktische Schulpraktische Studien (SPS II)" gewählt. Wird im Modul 6 das Seminar "Theologische Gespräche planen und analysieren" als "Seminar zur Unterrichtsplanung" gewählt, so wird im Modul 9 eine "Forschungswerkstatt" gewählt.
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Selbststudium: 120 Stunden
Studienleistung, Modulprüfungsleistung, Art der Prüfungen	Studienleistung: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen 2 Modulteilprüfungen: 1 Unterrichtsentwurf (20000 Zeichen) 1 Hausarbeit (27000 Zeichen)
Anzahl der Credits für das Modul	6

Modulnummer, Modulname	M 4.07 Biblische Theologie: Themen der biblischen Tradition	
Zahl der Veranstaltungen,	3,	
Veranstaltungsarten	1 Seminar, 1 Vorlesung, 1 Wahlveranstaltung	
Kompetenzen Thema und Inhalte	Weiterentwicklung der hermeneutischen und theologischen Kompetenz Vertiefte Fähigkeit zur Reflexion des Verhältnisses von Altem und Neuem Testament Methodische Kompetenz: literaturwissenschaftliche Auslegung, historische Rekonstruktion, hermeneutische Reflexion, bibeldidaktische Einordnung Fähigkeit zur theologischen Reflexion zentraler biblischer Themen Inhalte zentrale Themen der biblischen Tradition Gott Jesus Christus Ethik	
Verwendbarkeit des Moduls	Gemeinschaft Masterstudiengang Berufs- oder Wirtschaftspädagogik	
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	2 Semester; jedes Semester	
Sprache	Deutsch	
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation Master Berufs- oder Wirtschaftspädagogik, das Modul kann erst abgeschlossen werden, wenn M 4.04 erfolgreich abgeschlossen wurde	
Organisationsform	1 Vorlesung AT oder NT, 2 Seminare, Selbststudium Es wird empfohlen, auf ein angemessen ausgewogenes Verhältnis von alttestamentlichen und neutestamentlichen Lehrveranstaltungen im gesamten Studium der Bibelwissenschaften zu achten.	
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 150 Stunden	
Studienleistung, Modulprüfungsleistung, Art der Prüfungen	Studienleistung: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen 1 Modulprüfung: 1 Hausarbeit (27000 Zeichen)	
Anzahl der Credits für das Modul	8	

Modulnummer, Modulname	M 4.08 Systematische Theologie: Vertiefung der Systematischen Theologie
Zahl der Veranstaltungen,	5,
Veranstaltungsarten	3 Seminare, 2 Wahlveranstaltungen
Kompetenzen Thema und Inhalte	 Kompetenzen Urteilskompetenz: Fähigkeit zu theologischer und ethischer Urteilsfindung Fähigkeit zur vertiefenden Reflexion theologischer Positionen, Konzeptionen und Begriffe
	 Inhalte Die Gestalt des christlichen Glaubens Das Sein Gottes (Theologie) Die Selbsterschließung Gottes (Christologie) Die Gegenwart Gottes (Pneumatologie) Neuzeitliche Kontroversen und Vermittlungen: Glaube und Denken; Schöpfung und Evolution; Rationalität und Spiritualität Systematische Theologie im Dialog der Wissenschaftsdisziplinen: Philosophie, Anthropologie, Natur-, Sozial- und Humanwissenschaften Ethische Begriffe: Freiheit, Gerechtigkeit, Gewissen, Verantwortung Ethische Konzeptionen: Individualethik, Sozialethik, Verantwortungsethik Angewandte Ethik: Bioethik, Medizinethik, Umweltethik etc.
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Berufs- oder Wirtschaftspädagogik
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	1-2 Semester; jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation Berufs- oder Wirtschaftspädagogik, abgeschlossenes Modul M 4.02
Organisationsform	3 Seminare, 2 Wahlveranstaltungen (Vorlesung oder Seminar) Selbststudium
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 150 Stunden Selbststudium: 210 Stunden
Studienleistung, Modulprüfungsleistung, Art der Prüfungen	Studienleistung: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen 2 Modulteilprüfungen: 1 Hausarbeit (27000 Zeichen) 1 Alternativprüfung nach § 6 (3) [Beide Prüfungen zu Seminaren]
Anzahl der Credits für das Modul	12

Modulnummer, Modulname	M 4.09 Religionspädagogik: Einführung in die Unterrichtspraxis II (mit SPS)
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	2, 1 Begleitseminar zu den Schulpraktischen Studien, 1 Schulpraktische Studien
Kompetenzen Thema und Inhalte	 Methodenkompetenz zur Analyse konkreten Religionsunterrichts Methodenkompetenz zur Planung, Gestaltung und Verschriftlichung eigener Unterrichtsentwürfe Methoden- und Handlungskompetenz zur Durchführung eigener Entwürfe im Evangelischen Religionsunterricht Methodenkompetenz zur kritischen Reflexion der eigenen Unterrichtsplanung und ihrer Verwirklichung im Unterricht Inhalte Religionspädagogische Entwürfe und Konzepte zum Evangelischen Religionsunterricht Methoden der Unterrichtsbeobachtung und Beurteilung Methoden der Lerngruppenanalyse Methoden der Lernzielfindung und -formulierung Methoden der Sachanalyse
Verwendbarkeit des Moduls	Methoden der Unterrichtsgestaltung Masterstudiengang Berufs- oder Wirtschaftspädagogik
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	1 Semester; jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation Master Berufs- oder Wirtschaftspädagogik, abgeschlossenes Modul 4.06 Wenn im Modul 6 das Seminar "Religionsunterricht planen und gestalten" als "Seminar zur Unterrichtsplanung" gewählt wird, so wird in Modul 9 die Veranstaltung "Fachdidaktische Schulpraktische Studien (SPS II) gewählt. Wird im Modul 6 das Seminar "Theologische Gespräche planen und analysieren" als "Seminar zur Unterrichtsplanung" gewählt, so wird im Modul 9 eine "Forschungswerkstatt" gewählt.
Organisationsform	Begleitseminar zu den Schulpraktischen Studien, Schulpraktische Studien, Selbststudium
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Selbststudium: 120 Stunden
Studienleistung, Modulprüfungsleistung, Art der Prüfungen	Studienleistung: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen 1 Modulprüfung:

	Entwurf, Durchführung und Reflexion einer Unterrichts- einheit im Rahmen der schulpraktischen Studien (40000 Zeichen)
Anzahl der Credits für das Modul	6

Modulnummer, Modulname	M 4.12 Religionspädagogik: Erarbeitung eines religionspädagogischen Schwerpunktes
Zahl der Veranstaltungen, Veranstaltungsarten	3, 2 Seminare, 1 Wahlveranstaltung
Kompetenzen Thema und Inhalte	Kompetenzen Methodenkompetenz zur Analyse, Diskussion und Fortentwicklung eines selbst gewählten religionspädagogischen Schwerpunkts
	 Inhalt Grundfragen der Religionspädagogik, religiösen und ethischen Erziehung Religionspädagogische Entwürfe und Konzepte zur Bestimmung der Lehr- und Lernzielbeschreibung für den Ev. Religionsunterricht Religionspädagogische Unterrichtsmodelle, Kehr- und Rahmenpläne Religionspädagogische Theoriemodelle und Entwürfe Theologische, philosophische, psychologische Anthropologie, interreligiöse Bildung
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Berufs- oder Wirtschaftspädagogik
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	1-2 Semester; jedes Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation Master Berufs- oder Wirtschaftspädagogik, abgeschlossenes Modul 4.09
Organisationsform	1 Seminar,1 Wahlveranstaltung (Seminar oder Vorlesung),Selbststudium
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 120 Stunden
Studienleistung, Modulprüfungsleistung, Art der Prüfungen	Studienleistung: Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen 1 Modulprüfung: 1 Hausarbeit (27000 Zeichen)
Anzahl der Credits für das Modul	7